

	<b>Objekt:</b> Krug (Gefäßkeramik)
	<b>Museum:</b> Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a>
	<b>Sammlung:</b> Gefäßkeramik (Keramik)
	<b>Inventarnummer:</b> KtO 1503

## Beschreibung

Stark fragmentierter, zusammengesetzter Krug aus unglasierter oxidierend gebrannter, orangener Irdenware mit gelbbeiger Oberfläche. Der Rand und der ehemals auf der Schulter aufsitzende Henkel sind abgebrochen. Die geglättete Schulter des auf einer Töpferscheibe gefertigten Gefäßes betont eine umlaufend eingeritzte Riefe. Der größte Durchmesser befindet sich in der Mitte der konvex gewölbten Wandung des Körpers. Sie endet in einem flachen Standboden. Vor allem der untere Gefäßbereich zeigt starke Riefen der flüchtigen Überarbeitung auf der Töpferscheibe. Der Krug wurde bei der Ausgrabung eines Hauses der Siedlung al-Ma'arid im Stadtgebiet östlich des Palasts von Ktesiphon gefunden. Ähnliche, unter anderem im selben Gebäudekomplex gefundene Gefäße dienten möglicherweise als Kondensator, in dem durch anodische Oxidation bzw. Elektrolyse eine elektrische Spannung aufgebaut wurde (vgl. KtO 1415).

## Grunddaten

Material/Technik:	Irdenware, earthenware
Maße:	Durchmesser: 12,5 cm, Höhe: 24,3 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	5.-7. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Ktesiphon

## Schlagworte

- Irdenware
- Krug (Gefäßkeramik)